

1. Bremer Düne

Text: Imke Burma

Musik: David Jehn

Strophe C G



Die We - ser fließt, es rauscht der Strom und

F G C G



treibt zwei al - te Käh - ne, und in den Käh - nen Men - schen, und die

F G F C



wis - sen nicht wo - hin. Denn sie kön - nen nir - gends blei - ben und die

F C



Käh - ne trei - ben, trei - ben, trei - ben

C Dm Em F C G C



2.Strophe dann Refrain: Refrain

ziel - los, trei - ben mü - de, trei - ben nach der Nord - see hin. Ei - ne

F C F C



Dü - ne lang und san - dig, ei - ne Dü - ne hoch und fest. Die - se

F C C G C instrumental



Dü - ne macht den Ein - druck, dass sich da - rauf ras - ten lässt.

F C C G C



Strophe 1

C G F G
Die Weser fließt, es rauscht der Strom und treibt zwei alte Kähne,
C G F G
und in den Kähnen Menschen, und die wissen nicht wohin.
F C F C
Denn sie können nirgends bleiben und die Kähne treiben, treiben,
C Dm Em F C G C
treiben ziellos, treiben müde, treiben nach der Nordsee hin.

Strophe 2

Im Unterlauf des Stromes werfen jene Menschen Anker,
und liegen dort im Marschenland, und wissen nicht wohin.
Und ein Sturm grollt aus der Ferne und die Nacht zeigt ihre Sterne,
helle Sterne, weite Sterne, leuchten bis zu ihnen hin.

Refrain

F C
Eine Düne, lang und sandig,
F C
eine Düne, hoch und fest.
F C
Diese Düne macht den Eindruck,
C G C
dass sich darauf rasten lässt.
F C C G C

Strophe 3

Und auf der langen Düne seh'n die Menschen eine Glücke,
die breitet ihre Flügel über ihren Küken as.
Und die Leute aus den Kähnen, die beginnen, sich zu sehen
nach einem Leben unter Flügeln, friedlich in dem eig'nen Haus.

Refrain

Eine Düne, lang und sandig,
eine Düne, hoch und fest.
Diese Düne macht den Eindruck,
dass sich darauf bauen lässt.

Strophe 4

Ja, die allerersten Bremer bauten ihre Hütten dort,
alleine, stark und mutig auf dem hoffnungsvollen Sand.
Und bald stand am Weserstrom schon der allererste Dom.
Noch aus Holz gebaut durch Willehad, mit Mut und Herz und Hand.

Refrain

Eine Düne lang und sandig,
eine Düne hoch und fest.
Diese Düne macht den Eindruck,
dass sich darauf leben lässt.
Diese Düne macht den Eindruck,
dass sich darauf leben lässt.